

Seminar für Kulturanthropologie des Textilen

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen online über das Programm LSF an. Nähere Informationen zu Anmeldefristen erhalten Sie auf unserer Homepage (http://www.fb16.uni-dortmund.de/textil/03_studium/studium.html).

160499 **Ausstellungsprojekt: Oneway Runway - Wegwerfkleider zwischen Werbung und Modehype II (Ausstellung im Stadtmuseum Nordhorn)**

2 PG k.A. - - Schmuck, B.

Bemerkungen: Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung bei Frau Dr. Schmuck per E-Mail erforderlich.

Kompaktermine: EWS und Aushang

Diese Veranstaltung ist für folgende Studierende gedacht:

- fachdidaktisches Begleitseminar zum Berufsfeldpraktikum BA HRGe und SP (LABG 2009)

- studentische Projektgruppe (außerhalb der Regelstudien)

Voraussetzungen: **Persönliche Anmeldung in der Sprechstunde von Dr. Beate Schmuck erforderlich.**

Kommentar: Im zweiten Durchgang wird die Ausstellung "Oneway Runway – Wegwerfkleider zwischen Werbung und Modehype", die 2013/2014 im Dortmunder U gezeigt wurde, 2015 im Stadtmuseum Nordhorn zu sehen sein. Im Seminar wird das Konzept für Nordhorn erarbeitet.

BA Kulturanthropologie des Textilen GyGe (LABG 2009)

Modul BA KdT 1: Einführung in die Kulturanthropologie des Textilen

160400 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur

2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3 21.10.2014 Mentges, G.

Bemerkungen: Der Beginn der Vorlesung verschiebt sich krankheitsbedingt auf Di., den 21.10.2014.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar:

Literatur:

160401 Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 17.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen in LSF zu dieser Veranstaltung anmelden.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160403 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten

2 S Mi 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 15.10.2014 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen in LSF zur Veranstaltung anmelden.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar:

Literatur:

Modul BA KdT 2: Grundlagen der Gestaltung und des Design

160406 Rollenspiel - Handpuppen entstehen zum Thema Rollenkonflikte

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

160407 **heute im Angebot**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: "heute im Angebot" - ein Ausstellungsprojekt

In diesem Seminar werden die Schaufenster von Geschäften in Dortmund gestaltet.

Geschäfte des täglichen Bedarfs; Bäckerei, Metzgerei, Kiosk, Tankstelle, Elektroladen, Schuster, Schneiderei, Schuhgeschäft, Modegeschäft, Buchhandlung, Wäscherei und noch viele mehr.

Zunächst soll sich inhaltlich mit der Bedeutung des Geschäfts und seiner Produkte im Alltagsleben auseinander gesetzt werden. Welche Rolle spielt das Produkt im eigenen Konsumleben?

Anschliessend wird ein Konzept entwickelt, dass die Produkte in dem Schaufenster des Geschäfts

in einer geeigneter Form präsentiert. Alle Schaufenster werden mit textilen Materialien gestaltet.

160408 **46.451,18 km - ein Buchprojekt**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion

Ein Projekt in Anlehnung an die Publikation "tu was", herausgegeben im Greenpeace Verlag

Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kostet €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

Modul BA KdT 3: Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte

160416 **Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 14.10.2014 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Kommentar: Das Seminar arbeitet an Schnittstellen zwischen textildidaktischen Theorien und Schulpraxis. Ziel ist es, theoriebasiert einen Workshop mit Schülerinnen und Schülern zu planen, durchzuführen und zu evaluieren

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

160417 **Kompetente Alltagsakteure (DIF)**

2 S Einzel Mo 08:00 - 09:45 EF 50 4.211 21.10.2014-21.10.2014 Wichmann, S.
Di 13:00 - 14:00

Bemerkungen: Im BA-Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160417 und 160418. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Vorbesprechung: Dienstag, 21.10.2014, 13:00-14:00 Uhr, TU Dortmund, SR 4.211

regelmäßiger Termin: Mo., 8:00-9:45 Uhr, Hauptschule Dortmund-Wickede.

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

160418 **Kompetente Alltagsakteure (DIF)**

2 S Einzel Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 16.10.2014-16.10.2014 Liebig, M.

Bemerkungen: Im BA-Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160417 und 160418. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Vorbesprechung: Donnerstag, 16.10.2014, 16:00-18:00 Uhr, TU Dortmund, SR 4.207

Blocktermine: Donnerstag, den 23.10.14, 13.11.14, 4.12.14 und 15.1.15, jeweils 9:45-15:00 Uhr, Zeppelinschule in Plettenberg

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textilverricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

Modul BA KdT 4: Theorien und Methoden vestimentärer Kulturanalyse

Sie müssen sich zu 1 Veranstaltung "Theorien" und zu 1 Veranstaltung "Methoden" in LSF anmelden. Beachten Sie, dass es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul BA KdT 5: Schnittstellen

160429 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Kommentar: Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160430 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Kommentar: Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160431 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 14.10.2014 Hofmann, V.

- Bemerkungen:** Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.
- Kommentar:** Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.
- Literatur:** Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.
- Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160432 **Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 15.10.2014 Bartsch, W.

- Bemerkungen:** Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160433 **Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.

- Bemerkungen:** Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160434 **Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.

- Bemerkungen:** Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160435 **Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.

- Bemerkungen:** Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul BA KdT 6: Examensmodul

160473 **Forschungskolloquium**

2 K k.A. Mi 14:00 - 19:00 EF 50 4.208 König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Der Termin am 15.10.2014 entfällt krankheitsbedingt.

Kommentar: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
Für Studierende des Examensmoduls HRGe6, SP6 und KdT6: Das Examenskolloquium besteht aus dem Besuch des Forschungskolloquiums mit integrierter wissenschaftlicher Schreibwerkstatt. Vorgestellt werden neuere Forschungsansätze aus den Feldern Museen und Mode, interdisziplinäres Arbeiten sowie Mode und Religion. Gegenstand der Prüfung ist die Präsentation des eigenen BA-Vorhabens.

Für Studierende des Masters Kulturanalyse und Kulturvermittlung: Der Besuch des Forschungskolloquiums wird dringlich empfohlen; die Termine der Schreibwerkstatt sind fakultativ.

Termine:

- 22.10.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt I
- 05.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt II
- 12.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Studienprojekt Master KuK
- 19.11.2014, 14:15-17:30 Uhr, Workshop: Mode und Museum (mit Diskussion)
- 03.12.2014, 17:15-18:45 Uhr, Exponatik
- 10.12.2014, 15:15-18:30 Uhr, Modeforschung interdisziplinär
- 07.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt III
- 14.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt IV
- 04.02.2015, 16:15 -17:30 Uhr, Mode und Religion

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem Aushang.

Modul BA KdT 7: Mode, Medien und Transfer

BA Textilgestaltung HRGe (LABG 2009)

Modul BA HRGe 1: Einführung in die Kulturanthropologie des Textilen

160400 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur**

2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3 21.10.2014

Mentges, G.

Bemerkungen: Der Beginn der Vorlesung verschiebt sich krankheitsbedingt auf Di., den 21.10.2014.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar:

Literatur:

160401 **Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 17.10.2014

Hofmann, V.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen in LSF zu dieser Veranstaltung anmelden.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160403 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten**

2 S Mi 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 15.10.2014

Devoucoux, D.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen in LSF zur Veranstaltung anmelden.
 Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
 Kommentar:
 Literatur:

Modul BA HRGe 2: Grundlagen der Gestaltung und des Design

160406 **Rollenspiel - Handpuppen entstehen zum Thema Rollenkonflikte**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

160407 **heute im Angebot**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: "heute im Angebot" - ein Ausstellungsprojekt

In diesem Seminar werden die Schaufenster von Geschäften in Dortmund gestaltet.

Geschäfte des täglichen Bedarfs; Bäckerei, Metzgerei, Kiosk, Tankstelle, Elektroladen, Schuster, Schneiderei, Schuhgeschäft, Modegeschäft, Buchhandlung, Wäscherei und noch viele mehr.

Zunächst soll sich inhaltlich mit der Bedeutung des Geschäfts und seiner Produkte im Alltagsleben auseinander gesetzt werden. Welche Rolle spielt das Produkt im eigenen Konsumleben?

Anschliessend wird ein Konzept entwickelt, dass die Produkte in dem Schaufenster des Geschäfts

in eigener gestalterischer Form präsentiert. Alle Schaufenster werden mit textilen Materialien gestaltet.

160408 **46.451,18 km - ein Buchprojekt**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion

Ein Projekt in Anlehnung an die Publikation "tu was", herausgegeben im Greenpeace Verlag

Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markennunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

Modul BA HRGe 3: Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte

160416 **Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 14.10.2014 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.
 Kommentar: Das Seminar arbeitet an Schnittstellen zwischen textildidaktischen Theorien und Schulpraxis. Ziel ist es, theoriebasiert einen Workshop mit Schülerinnen und Schülern zu planen, durchzuführen und zu evaluieren
 Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

160417 **Kompetente Alltagsakteure (DIF)**

2 S Einzel Mo 08:00 - 09:45 EF 50 4.211 21.10.2014-21.10.2014 Wichmann, S.
Di 13:00 - 14:00

Bemerkungen: Im BA-Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160417 und 160418. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Vorbesprechung: Dienstag, 21.10.2014, 13:00-14:00 Uhr, TU Dortmund, SR 4.211

regelmäßiger Termin: Mo., 8:00-9:45 Uhr, Hauptschule Dortmund-Wickede.

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textilverunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

160418 **Kompetente Alltagsakteure (DIF)**

2 S Einzel Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 16.10.2014-16.10.2014 Liebig, M.

Bemerkungen: Im BA-Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160417 und 160418. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Vorbesprechung: Donnerstag, 16.10.2014, 16:00-18:00 Uhr, TU Dortmund, SR 4.207

Blocktermine: Donnerstag, den 23.10.14, 13.11.14, 4.12.14 und 15.1.15, jeweils 9:45-15:00 Uhr, Zeppelin-schule in Plettenberg

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textilverunterricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

Modul BA HRGe 4: Theorien und Methoden vestimentärer Kulturanalyse

Sie müssen sich zu 1 Veranstaltung "Theorien" und zu 1 Veranstaltung "Methoden" in LSF anmelden. Beachten Sie, dass es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul BA HRGe 5: Schnittstellen

160429 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Kommentar: Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160430 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160431 Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 14.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160432 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 15.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160433 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160434 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160435 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul BA HRGe 6: Examensmodul

160473 **Forschungskolloquium**

2 K k.A. Mi 14:00 - 19:00 EF 50 4.208

König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Der Termin am 15.10.2014 entfällt krankheitsbedingt.

Kommentar: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
Für Studierende des Examensmoduls HRGe6, SP6 und KdT6: Das Examenskolloquium besteht aus dem Besuch des Forschungskolloquiums mit integrierter wissenschaftlicher Schreibwerkstatt. Vorgestellt werden neuere Forschungsansätze aus den Feldern Museen und Mode, interdisziplinäres Arbeiten sowie Mode und Religion. Gegenstand der Prüfung ist die Präsentation des eigenen BA-Vorhabens.

Für Studierende des Masters Kulturanalyse und Kulturvermittlung: Der Besuch des Forschungskolloquiums wird dringlich empfohlen; die Termine der Schreibwerkstatt sind fakultativ.

Termine:

- 22.10.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt I
- 05.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt II
- 12.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Studienprojekt Master KuK
- 19.11.2014, 14:15-17:30 Uhr, Workshop: Mode und Museum (mit Diskussion)
- 03.12.2014, 17:15-18:45 Uhr, Exponatik
- 10.12.2014, 15:15-18:30 Uhr, Modeforschung interdisziplinär
- 07.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt III
- 14.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt IV
- 04.02.2015, 16:15 -17:30 Uhr, Mode und Religion

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem Aushang.

Modul BA HRGe 7: Analyse materieller Kultur

BA Textilgestaltung SP (LABG 2009)

Modul BA SP 1: Einführung in die Kulturanthropologie des Textilen

160400 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur**

2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3 21.10.2014

Mentges, G.

Bemerkungen: Der Beginn der Vorlesung verschiebt sich krankheitsbedingt auf Di., den 21.10.2014.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar:

Literatur:

160401 **Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 17.10.2014

Hofmann, V.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen in LSF zu dieser Veranstaltung anmelden.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

Modul BA SP 2: Grundlagen der Gestaltung und des Designs

160406 **Rollenspiel - Handpuppen entstehen zum Thema Rollenkonflikte**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

160407 **heute im Angebot**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: "heute im Angebot" - ein Ausstellungsprojekt

In diesem Seminar werden die Schaufenster von Geschäften in Dortmund gestaltet.

Geschäfte des täglichen Bedarfs; Bäckerei, Metzgerei, Kiosk, Tankstelle, Elektroladen, Schuster, Schneiderei, Schuhgeschäft, Modegeschäft, Buchhandlung, Wäscherei und noch viele mehr.

Zunächst soll sich inhaltlich mit der Bedeutung des Geschäfts und seiner Produkte im Alltagsleben auseinander gesetzt werden. Welche Rolle spielt das Produkt im eigenen Konsumleben?

Anschliessend wird ein Konzept entwickelt, dass die Produkte in dem Schaufenster des Geschäfts

in einer gestalterischen Form präsentiert. Alle Schaufenster werden mit textilen Materialien gestaltet.

160408 **46.451,18 km - ein Buchprojekt**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion

Ein Projekt in Anlehnung an die Publikation "tu was", herausgegeben im Greenpeace Verlag

Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

Modul BA SP 3: Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte

160416 **Kulturanthropologische Vermittlungskonzepte**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 14.10.2014 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Kommentar: Das Seminar arbeitet an Schnittstellen zwischen textildidaktischen Theorien und Schulpraxis. Ziel ist es, theoriebasiert einen Workshop mit Schülerinnen und Schülern zu planen, durchzuführen und zu evaluieren

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

160417 **Kompetente Alltagsakteure (DIF)**

2 S Einzel Mo 08:00 - 09:45 EF 50 4.211 21.10.2014-21.10.2014 Wichmann, S.
Di 13:00 - 14:00

Bemerkungen: Im BA-Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160417 und 160418. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Vorbesprechung: Dienstag, 21.10.2014, 13:00-14:00 Uhr, TU Dortmund, SR 4.211

regelmäßiger Termin: Mo., 8:00-9:45 Uhr, Hauptschule Dortmund-Wickede.

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textilverricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

160418 **Kompetente Alltagsakteure (DIF)**

2 S Einzel Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 16.10.2014-16.10.2014 Liebig, M.

Bemerkungen: Im BA-Modul HRGe3, SP3 und KdT3 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160417 und 160418. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Vorbesprechung: Donnerstag, 16.10.2014, 16:00-18:00 Uhr, TU Dortmund, SR 4.207

Blocktermine: Donnerstag, den 23.10.14, 13.11.14, 4.12.14 und 15.1.15, jeweils 9:45-15:00 Uhr, Zeppelin-schule in Plettenberg

Kommentar: Das Seminar thematisiert Fragen der Diagnose und individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Textilverricht. Gearbeitet wird an schulischen Fallbeispielen. Es werden gezielte Planungsstrategien von Unterricht reflektiert und Förderkonzepte erarbeitet.

Modul BA SP 4: Theorien und Methoden vestimentärer Kulturanalyse

Sie müssen sich zu 1 Veranstaltung "Theorien" oder "Methoden" in LSF anmelden. Beachten Sie, dass es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul BA SP 5: Schnittstellen

160429 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Kommentar: Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160430 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160431 Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 14.10.2014 Hofmann, V.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Kommentar: Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Bis vor wenigen Jahren wurde die Produkt- und Prozessgestaltung in der Textil- und Modeindustrie durch das Schema der „textilen Kette“ medialisiert. Am Ende dieser gestreckten Linie steht der Ablauf der Nutzungsphase von Kleidung und Textilien, sprich ihr Verbrauch, ihre Entsorgung und Vernichtung. Neuerdings ist zu beobachten, dass die Darstellung der „textilen Kette“ zu einem offenen Kreis gebogen wird. Die Zusammenführung seiner Enden im Sinne eines Wertschöpfungskreislaufes erscheint greifbar. Allerdings könnte man darin das Abbild einer trügerischen Vision sehen, die das Prinzip des biosphärischen Stoffwechsels auf die Technosphäre industrieller Prozesse übertragen möchte (Gekeler). „Richtiges“ Produzieren, aber auch „richtiges“ Konsumieren gilt dabei als Voraussetzung für das Funktionieren dieser Kreislaufwirtschaft. Kritiker behaupten allerdings dass das Prinzip, welches vornehmlich unter dem Schlagwort „Nachhaltigkeit“ firmiert, lediglich ein weiteres Konsum förderndes Mittel ist. Es wird gar eine Form modernen Ablasshandels darin entdeckt, durch den sich Firmen und Konsumenten ein gutes Gewissen erkaufen. Nicht zuletzt gilt der demonstrative Bewusstseinskonsum als ein weiteres Instrument zur Errichtung sozio-kapitalistischer Milieunterschiede (Gaugele). Wir begeben uns im Seminar auf die Spur dieses Leitmotivs, wollen es anhand seiner Materialisationen und daran geknüpften Imaginationen kritisch reflektieren.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160432 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 15.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160433 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160434 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160435 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul BA SP 6: Examensmodul

160473 **Forschungskolloquium**

2 K k.A. Mi 14:00 - 19:00 EF 50 4.208

König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Der Termin am 15.10.2014 entfällt krankheitsbedingt.

Kommentar: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
Für Studierende des Examensmoduls HRGe6, SP6 und KdT6: Das Examenskolloquium besteht aus dem Besuch des Forschungskolloquiums mit integrierter wissenschaftlicher Schreibwerkstatt. Vorgestellt werden neuere Forschungsansätze aus den Feldern Museen und Mode, interdisziplinäres Arbeiten sowie Mode und Religion. Gegenstand der Prüfung ist die Präsentation des eigenen BA-Vorhabens.

Für Studierende des Masters Kulturanalyse und Kulturvermittlung: Der Besuch des Forschungskolloquiums wird dringlich empfohlen; die Termine der Schreibwerkstatt sind fakultativ.

Termine:

- 22.10.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt I
- 05.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt II
- 12.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Studienprojekt Master KuK
- 19.11.2014, 14:15-17:30 Uhr, Workshop: Mode und Museum (mit Diskussion)
- 03.12.2014, 17:15-18:45 Uhr, Exponatik
- 10.12.2014, 15:15-18:30 Uhr, Modeforschung interdisziplinär
- 07.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt III
- 14.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt IV
- 04.02.2015, 16:15 -17:30 Uhr, Mode und Religion

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem Aushang.

Modul BA SP 7: Analyse materieller Kultur

BA-Nebenfach Kulturanthropologie des Textilien

Modul BA KdT 1: Einführung in die Kulturanthropologie des Textilien

160400 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur**

2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3 21.10.2014

Mentges, G.

Bemerkungen: Der Beginn der Vorlesung verschiebt sich krankheitsbedingt auf Di., den 21.10.2014.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar:

Literatur:

160401 **Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 17.10.2014

Hofmann, V.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen in LSF zu dieser Veranstaltung anmelden.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160403 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten**

2 S Mi 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 15.10.2014 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen in LSF zur Veranstaltung anmelden.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar:

Literatur:

Modul BA KdT 2: Grundlagen der Gestaltung und des Designs

160406 **Rollenspiel - Handpuppen entstehen zum Thema Rollenkonflikte**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

160407 **heute im Angebot**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: "heute im Angebot" - ein Ausstellungsprojekt

In diesem Seminar werden die Schaufenster von Geschäften in Dortmund gestaltet.

Geschäfte des täglichen Bedarfs; Bäckerei, Metzgerei, Kiosk, Tankstelle, Elektroladen, Schuster, Schneiderei, Schuhgeschäft, Modengeschäft, Buchhandlung, Wäscherei und noch viele mehr.

Zunächst soll sich inhaltlich mit der Bedeutung des Geschäfts und seiner Produkte im Alltagsleben auseinander gesetzt werden. Welche Rolle spielt das Produkt im eigenen Konsumleben?

Anschliessend wird ein Konzept entwickelt, dass die Produkte in dem Schaufenster des Geschäfts

in einer geeigneter Form präsentiert. Alle Schaufenster werden mit textilen Materialien gestaltet.

160408 **46.451,18 km - ein Buchprojekt**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion

Ein Projekt in Anlehnung an die Publikation "tu was", herausgegeben im Greenpeace Verlag

Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

Modul BA KdT 5: Schnittstellen

160429 **Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Hofmann, V.

- Bemerkungen:** Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.
- Kommentar:** Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.
- Literatur:** Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160430 Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Hofmann, V.

- Bemerkungen:** Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.
- Kommentar:** Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.
- Literatur:** Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160431 Ästhetische Prozesse und materielle Kultur: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 14.10.2014 Hofmann, V.

- Bemerkungen:** Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160429, 160430 und 160431. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.
- Kommentar:** Bitte beachten Sie je nach Studienordnung die vorgesehene Prüfungsleistung, Anmeldezeitraum und Prüfungstermin. Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.
- Literatur:** Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

160432 Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 15.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160433 **Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160434 **Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160435 **Gestalterische Interpretationen: Kleider im Kreislauf? Re-Up und Downcycling**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.

Bemerkungen: Im BA-Modul KdT5, HRGe5 und SP5 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160432, 160433, 160434 und 160435. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul BA KdT 4: Theorien und Methoden vestimentärer Kulturanalyse

Sie müssen sich zu 1 Veranstaltung "Theorien" und zu 1 Veranstaltung "Methoden" in LSF anmelden. Beachten Sie, dass es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul BA KdT 7: Mode, Medien und Transfer

MA Textilgestaltung HRGe (LABG 2009)

Modul MA HRGe1: Theorie-Praxis-Modul

160450 **Vorbereitung**

2 S Do 16:15 - 17:45 EF 50 4.208 16.10.2014 Klanke, C.

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1 und SP1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160450 und 160451. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160451 **Vorbereitung**

2 S Mi 16:15 - 17:45 EF 50 4.207 15.10.2014 Tiemann, B.

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1 und SP1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160450 und 160451. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul MA HRGe 1a: Textildidaktisches Projekt

160456 **Textildidaktisches Projektseminar**

2 S Einzel Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.206 20.10.2014-05.01.2015 Flügge, J.;Schmuck, B.
Sa 10:00 - 16:00 EF 50 4.206 17.01.2015-17.01.2015

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1a, SP1a und SP1b haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160456 und 160457. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160457 **Textildidaktisches Projektseminar**

2 S Einzel Mi 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2014-17.12.2014 Flügge, J.;Schmuck, B.
Sa 10:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.01.2015-10.01.2015

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1a, SP1a und SP1b haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160456 und 160457. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

MA Textilgestaltung SP (LABG 2009)

Modul SP 1: Theorie-Praxis-Modul

Teilnahmevoraussetzung: Das Modul muss mit dem Modul SP 1a kombiniert werden.

160450 Vorbereitung

2 S Do 16:15 - 17:45 EF 50 4.208 16.10.2014 Klanke, C.

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1 und SP1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160450 und 160451. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160451 Vorbereitung

2 S Mi 16:15 - 17:45 EF 50 4.207 15.10.2014 Tiemann, B.

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1 und SP1 haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160450 und 160451. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul SP 1a: Textildidaktisches Projekt

Teilnahmevoraussetzung: Das Theorie-Praxis-Modul wird im Fach Textilgestaltung absolviert.

160456 Textildidaktisches Projektseminar

2 S Einzel Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.206 20.10.2014-05.01.2015 Flügge, J.;Schmuck, B.
Sa 10:00 - 16:00 EF 50 4.206 17.01.2015-17.01.2015

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1a, SP1a und SP1b haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160456 und 160457. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160457 Textildidaktisches Projektseminar

2 S Einzel Mi 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2014-17.12.2014 Flügge, J.;Schmuck, B.
Sa 10:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.01.2015-10.01.2015

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1a, SP1a und SP1b haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160456 und 160457. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Modul SP 1b: Textildidaktisches Projekt

Teilnahmevoraussetzung: Das Theorie-Praxis-Modul wird nicht im Fach Textilgestaltung absolviert.

160456 Textildidaktisches Projektseminar

2 S Einzel Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.206 20.10.2014-05.01.2015 Flügge, J.;Schmuck, B.
Sa 10:00 - 16:00 EF 50 4.206 17.01.2015-17.01.2015

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1a, SP1a und SP1b haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160456 und 160457. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

160457 Textildidaktisches Projektseminar

2 S Einzel Mi 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 15.10.2014-17.12.2014 Flügge, J.;Schmuck, B.
Sa 10:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.01.2015-10.01.2015

Bemerkungen: Im MA-Modul HRGe1a, SP1a und SP1b haben Sie die Wahl zwischen den Veranstaltungen 160456 und 160457. Eine davon müssen Sie belegen. Sie müssen sich zur Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

BA (Modellversuch Lehrerbildung)

Modul KA4 - Textil - Körper - Raum - Zeit (BvP Kern- und Komplementfach, BrP Komplementfach, BfP Komplementfach)

160493 Historisch anthropologische Studien

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 16.10.2014 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Sie müssen sich zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Hausarbeit

160494 Interkulturelle Studien und ethnografische Fallbeispiele

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 16.10.2014 Devoucoux, D.
 Bemerkungen: Sie müssen sich zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.
 Leistungsnachweis: Modulprüfung: Hausarbeit

Modul TG2 - Gestalterisches Handeln (BvP Kern- und Komplementfach, BrP Komplementfach)

160406 **Rollenspiel - Handpuppen entstehen zum Thema Rollenkonflikte**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.10.2014 Bartsch, W.
 Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

160407 **heute im Angebot**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.10.2014 Wawro, S.
 Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: "heute im Angebot" - ein Ausstellungsprojekt

In diesem Seminar werden die Schaufenster von Geschäften in Dortmund gestaltet.

Geschäfte des täglichen Bedarfs; Bäckerei, Metzgerei, Kiosk, Tankstelle, Elektroladen, Schuster, Schneiderei, Schuhgeschäft, Modegeschäft, Buchhandlung, Wäscherei und noch viele mehr.

Zunächst soll sich inhaltlich mit der Bedeutung des Geschäfts und seiner Produkte im Alltagsleben auseinander gesetzt werden. Welche Rolle spielt das Produkt im eigenen Konsumleben?

Anschliessend wird ein Konzept entwickelt, dass die Produkte in dem Schaufenster des Geschäfts

in einer gestalterischen Form präsentiert. Alle Schaufenster werden mit textilen Materialien gestaltet.

160408 **46.451,18 km - ein Buchprojekt**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 14.10.2014 Wawro, S.
 Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion

Ein Projekt in Anlehnung an die Publikation "tu was", herausgegeben im Greenpeace Verlag

Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markennunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kostet €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

MA (Modellversuch Lehrerbildung)

Lehramt für HRGe

Modul TPM FD HRGe Fachdidaktik Textilgestaltung

160495 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder**

2 S	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	28.10.2014-28.10.2014	Schmuck, B.
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	04.11.2014-04.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	18.11.2014-18.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	25.11.2014-25.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	02.12.2014-02.12.2014	
	Einzel	Di	08:15 - 16:00		09.12.2014-09.12.2014	

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das TPM.
Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden.
Kompaktermine im SR 4.208:
Vorbereitung: Di., 28.10.2014, 13.45- 15.15 Uhr,
Weitere Termine: Di., 04.11.2014, 18.11.2014, 25.11.2014 und 02.12.2014, jeweils 13:45-15:15 Uhr,
Workshop und Evaluation: Di., 9.12.2014, 8.15-16.00 Uhr
Leistungsnachweis: Modulprüfung: mündl. Prüfung
Kommentar: Das Seminar arbeitet an Schnittstellen zwischen textildidaktischen Theorien und Schulpraxis. Ziel ist es, theoriebasiert einen Workshop mit Schülerinnen und Schülern zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.
Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

160496 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 14.10.2014 Schmuck, B.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden.
- LPO 2003: HRGe und SonPäd 1.+ 2. Fach, HSt, Modul 6
- MA Modellversuch: Modul TPM FD HRGe, TPM FD SP
- Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das TPM.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: mündl. Prüfung
Kommentar: Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

Lehramt für SP, 1. Unterrichtsfach

Modul TPM FD SP Fachdidaktik Textilgestaltung

160495 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder**

2 S	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	28.10.2014-28.10.2014	Schmuck, B.
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	04.11.2014-04.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	18.11.2014-18.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	25.11.2014-25.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	02.12.2014-02.12.2014	
	Einzel	Di	08:15 - 16:00		09.12.2014-09.12.2014	

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das TPM.
Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden.
Kompaktermine im SR 4.208:
Vorbereitung: Di., 28.10.2014, 13.45- 15.15 Uhr,
Weitere Termine: Di., 04.11.2014, 18.11.2014, 25.11.2014 und 02.12.2014, jeweils 13:45-15:15 Uhr,
Workshop und Evaluation: Di., 9.12.2014, 8.15-16.00 Uhr

Leistungsnachweis: Modulprüfung: mündl. Prüfung
Kommentar: Das Seminar arbeitet an Schnittstellen zwischen textildidaktischen Theorien und Schulpraxis. Ziel ist es, theoriebasiert einen Workshop mit Schülerinnen und Schülern zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.
Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

160496 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 14.10.2014 Schmuck, B.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden.

- LPO 2003: HRGe und SonPäd 1.+ 2. Fach, HSt, Modul 6

- MA Modellversuch: Modul TPM FD HRGe, TPM FD SP

- Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das TPM.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: mündl. Prüfung

Kommentar: Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

160497 **Textildidaktische Förderkonzepte: Das Aufforderungsobjekt**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 17.10.2014

Bartsch, W.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: mündl. Prüfung

Kommentar:

Literatur:

Lehramt für SP, 2. Unterrichtsfach

Modul FD SP Fachdidaktik Textilgestaltung

160495 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder**

2 S	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	28.10.2014-28.10.2014	Schmuck, B.
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	04.11.2014-04.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	18.11.2014-18.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	25.11.2014-25.11.2014	
	Einzel	Di	13:45 - 15:15	EF 50 4.208	02.12.2014-02.12.2014	
	Einzel	Di	08:15 - 16:00		09.12.2014-09.12.2014	

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das TPM.

Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden.

Kompaktermine im SR 4.208:

Vorbereitung: Di., 28.10.2014, 13.45- 15.15 Uhr,

Weitere Termine: Di., 04.11.2014, 18.11.2014, 25.11.2014 und 02.12.2014, jeweils 13:45-15:15 Uhr,

Workshop und Evaluation: Di., 9.12.2014, 8.15-16.00 Uhr

Leistungsnachweis: Modulprüfung: mündl. Prüfung

Kommentar: Das Seminar arbeitet an Schnittstellen zwischen textildidaktischen Theorien und Schulpraxis. Ziel ist es, theoriebasiert einen Workshop mit Schülerinnen und Schülern zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

160496 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 14.10.2014

Schmuck, B.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden.

- LPO 2003: HRGe und SonPäd 1.+ 2. Fach, HSt, Modul 6

- MA Modellversuch: Modul TPM FD HRGe, TPM FD SP

- Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das TPM.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: mündl. Prüfung

Kommentar: Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Mit Museums- und Ausstellungspädagogik werden auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- * Textildidaktische Theorien
- * Museale Vermittlungskonzepte

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar und in EWS zur Verfügung gestellt.

160497 **Textildidaktische Förderkonzepte: Das Aufforderungsobjekt**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 17.10.2014

Bartsch, W.

Bemerkungen: Sie müssen sich aus organisatorischen Gründen zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: mündl. Prüfung

Kommentar:

Literatur:

Modul TG3 Gestalterisches Handeln

160406 **Rollenspiel - Handpuppen entstehen zum Thema Rollenkonflikte**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.10.2014

Bartsch, W.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

160407 **heute im Angebot**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.10.2014

Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: "heute im Angebot" - ein Ausstellungsprojekt

In diesem Seminar werden die Schaufenster von Geschäften in Dortmund gestaltet.

Geschäfte des täglichen Bedarfs; Bäckerei, Metzgerei, Kiosk, Tankstelle, Elektroladen, Schuster, Schneiderei, Schuhgeschäft, Modegeschäft, Buchhandlung, Wäscherei und noch viele mehr.

Zunächst soll sich inhaltlich mit der Bedeutung des Geschäfts und seiner Produkte im Alltagsleben auseinander gesetzt werden. Welche Rolle spielt das Produkt im eigenen Konsumleben?

Anschließend wird ein Konzept entwickelt, dass die Produkte in dem Schaufenster des Geschäfts

in einer geeigneten Form präsentiert. Alle Schaufenster werden mit textilen Materialien gestaltet.

160408 **46.451,18 km - ein Buchprojekt**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 14.10.2014

Wawro, S.

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist begrenzt auf 30 Studierende, Anmeldung zur Veranstaltung in LSF erforderlich.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion

Ein Projekt in Anlehnung an die Publikation "tu was", herausgegeben im Greenpeace Verlag

Ein T-Shirt hat bereits 46.451,18 km hinter sich, bevor es im Regal eines Geschäfts in Dortmund liegt. Die Produktionskosten einer Jeans liegen bei €3,20; der Rest der Verkaufssumme an den Kunden bleibt bei dem Markenunternehmen. Das Hähnchen vor dem Supermarkt kosten €1 und ein Deutscher isst pro Jahr im Durchschnitt 650 kg Fleisch aus Massentierhaltung. *

In diesem Projekt sollen im ersten Schritt das persönliche Verhältnis zu der eigenen, alltäglichen Konsumwelt beobachtet werden. Anschliessend sollen anhand eines selbst gewählten Gebrauchsobjekt die Produktionsumstände und die Produktweltumgebung in der inszenierten Warenwelt recherchiert werden.

Das Ziel ist, eigene Ideen, handfeste Produkte, Strategien und Kampagnen als kreative Vorschläge zum Umgang mit Überangebot und Massenproduktion zu entwickeln. Alle Arbeiten werden anschliessend in einem gemeinsamen Buch zusammengefasst.

(Bei allen Angaben handelt es sich um selbstberechnete Werte aus eigenrecherchierten Angaben.)

Modul KA6 Textil - Körper - Raum - Zeit

160493 **Historisch anthropologische Studien**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 16.10.2014 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Sie müssen sich zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Hausarbeit

160494 **Interkulturelle Studien und ethnografische Fallbeispiele**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.208 16.10.2014 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Sie müssen sich zu dieser Veranstaltung in LSF anmelden, da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Hausarbeit

Kolloquien

160470 **Doktorandenkolloquium**

2 K n.V. - - König, G.

160471 **Doktorandenkolloquium**

2 K n.V. - - Mentges, G.

160473 **Forschungskolloquium**

2 K k.A. Mi 14:00 - 19:00 EF 50 4.208 König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Der Termin am 15.10.2014 entfällt krankheitsbedingt.

Kommentar: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
Für Studierende des Examensmoduls HRGe6, SP6 und KdT6: Das Examenskolloquium besteht aus dem Besuch des Forschungskolloquiums mit integrierter wissenschaftlicher Schreibwerkstatt. Vorgestellt werden neuere Forschungsansätze aus den Feldern Museen und Mode, interdisziplinäres Arbeiten sowie Mode und Religion. Gegenstand der Prüfung ist die Präsentation des eigenen BA-Vorhabens.

Für Studierende des Masters Kulturanalyse und Kulturvermittlung: Der Besuch des Forschungskolloquiums wird dringlich empfohlen; die Termine der Schreibwerkstatt sind fakultativ.

Termine:

22.10.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt I

05.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt II

12.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Studienprojekt Master KuK

19.11.2014, 14:15-17:30 Uhr, Workshop: Mode und Museum (mit Diskussion)

03.12.2014, 17:15-18:45 Uhr, Exponatik

10.12.2014, 15:15-18:30 Uhr, Modeforschung interdisziplinär

07.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt III

14.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt IV

04.02.2015, 16:15 -17:30 Uhr, Mode und Religion

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem Aushang.